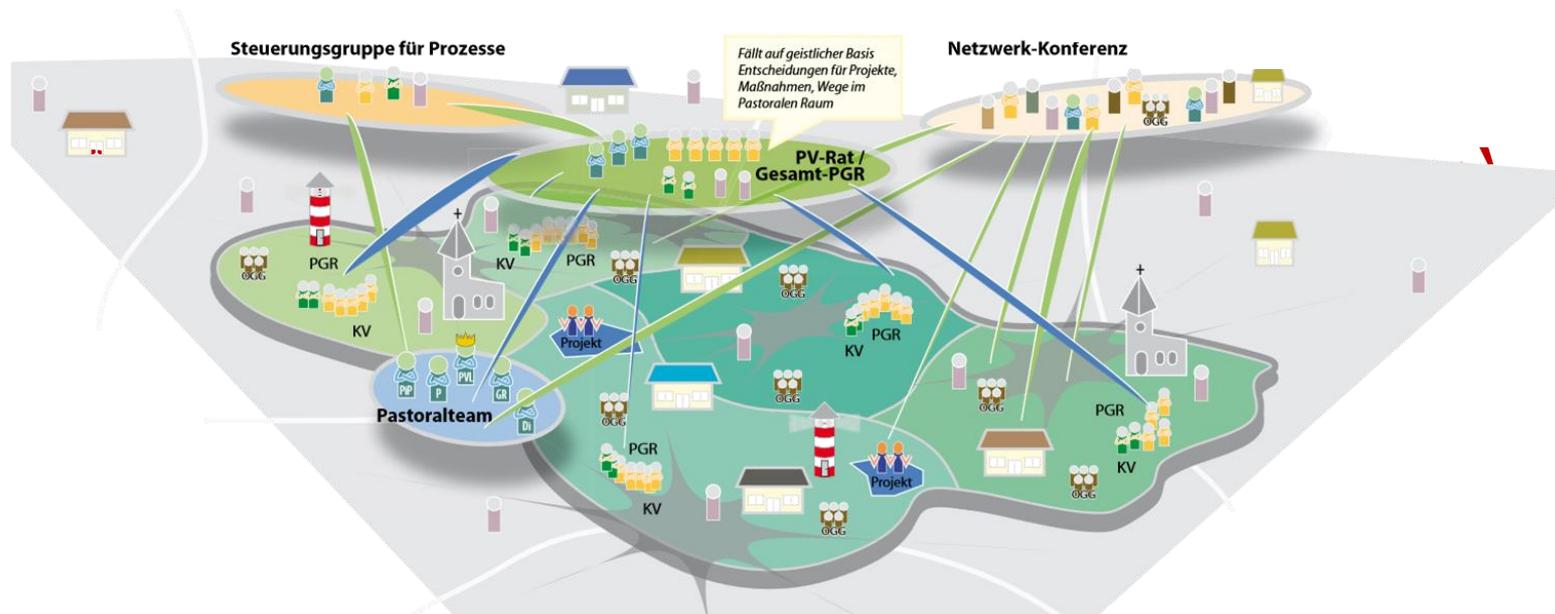


„Verwaltungsleitung einführen“ Projektinformation für Pfarrsekretariate



Stand 06.09.2017

Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Agenda der Präsentation:

1. Projektauftrag & Arbeitsweise
2. Profil der Verwaltungsleitung
3. Projektfortschritt
4. Ihre Botschaft an uns



Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Agenda der Präsentation:

1. **Projektauftrag & Arbeitsweise**
2. Profil der Verwaltungsleitung
3. Projektfortschritt
4. Ihre Botschaft an uns



Projekt Auftrag

Programm „Kirchenverwaltung der Zukunft“

Zielsetzung ist es, **mehr Raum für pastorale Entwicklung und Seelsorge** zu schaffen mit den Projekten

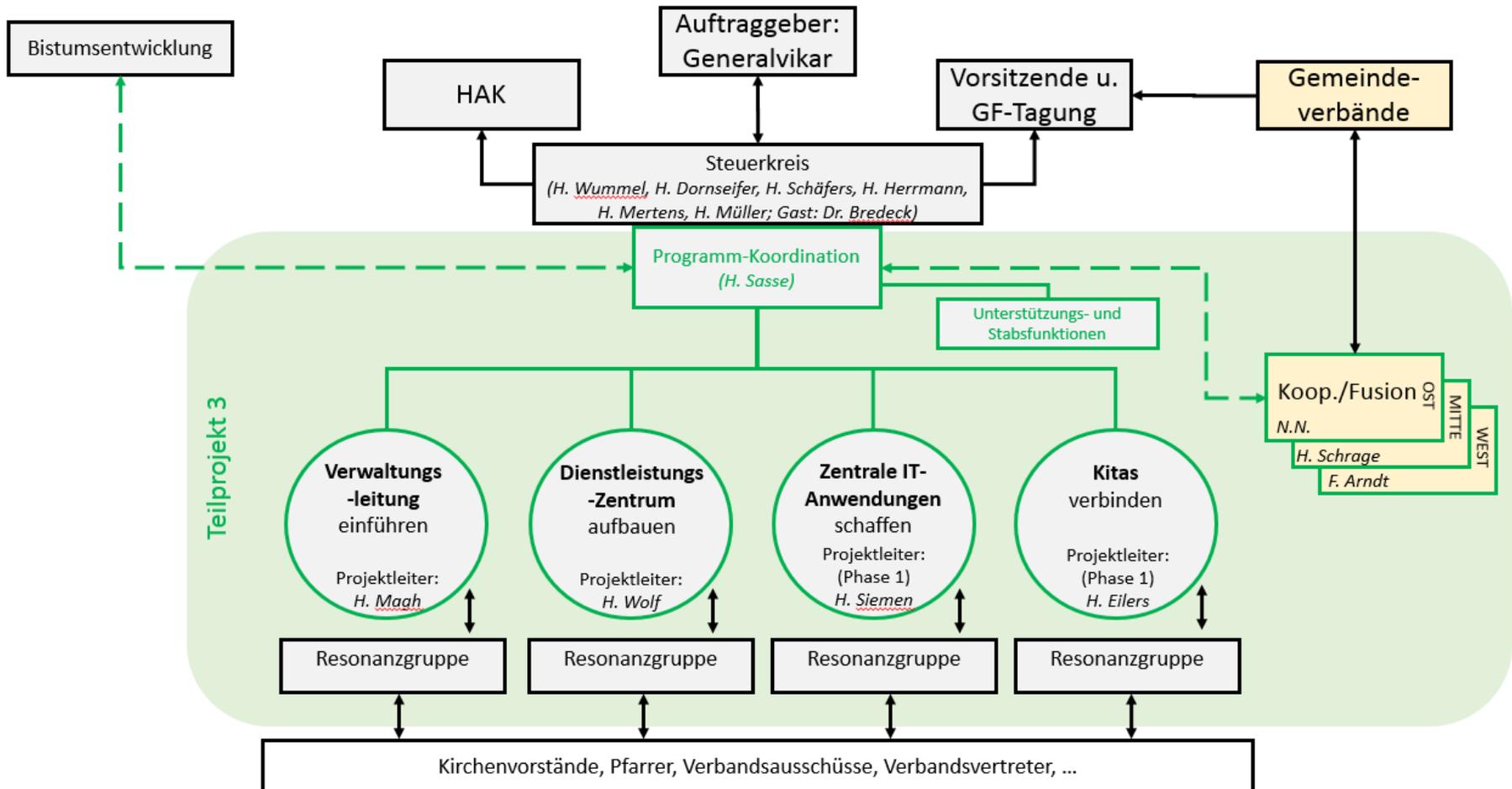
- Verwaltungsleitung einführen
- Dienstleistungszentrum aufbauen
- Zentrale IT-Anwendungen schaffen
- KiTas verbinden
- Kooperations-Projekte der Gemeindeverbände

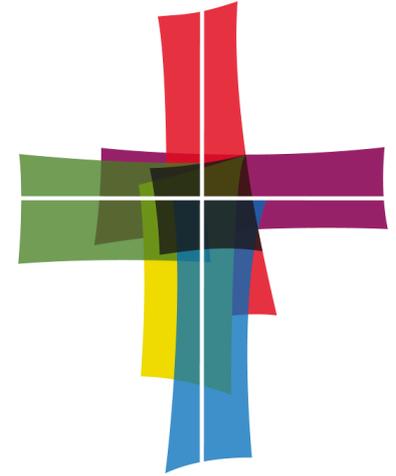
Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Wir verstehen es als unseren partnerschaftlichen Auftrag,

- **Pfarrer und Pastoralteams** durch die Einführung der Rolle „Verwaltungsleitung“ **von Verwaltungs- und Organisationsaufgaben maximal zu entlasten**
- und **Kirchenvorstände** in Ihren Tätigkeiten **bestmöglich zu unterstützen.**
- Dies erfordert eine **akzeptierte, führende** neue Rolle für **Verwaltung und Organisation** im Pastoralen Raum

Programm Struktur „Kirchenverwaltung der Zukunft“





Arbeitsweise im Projekt

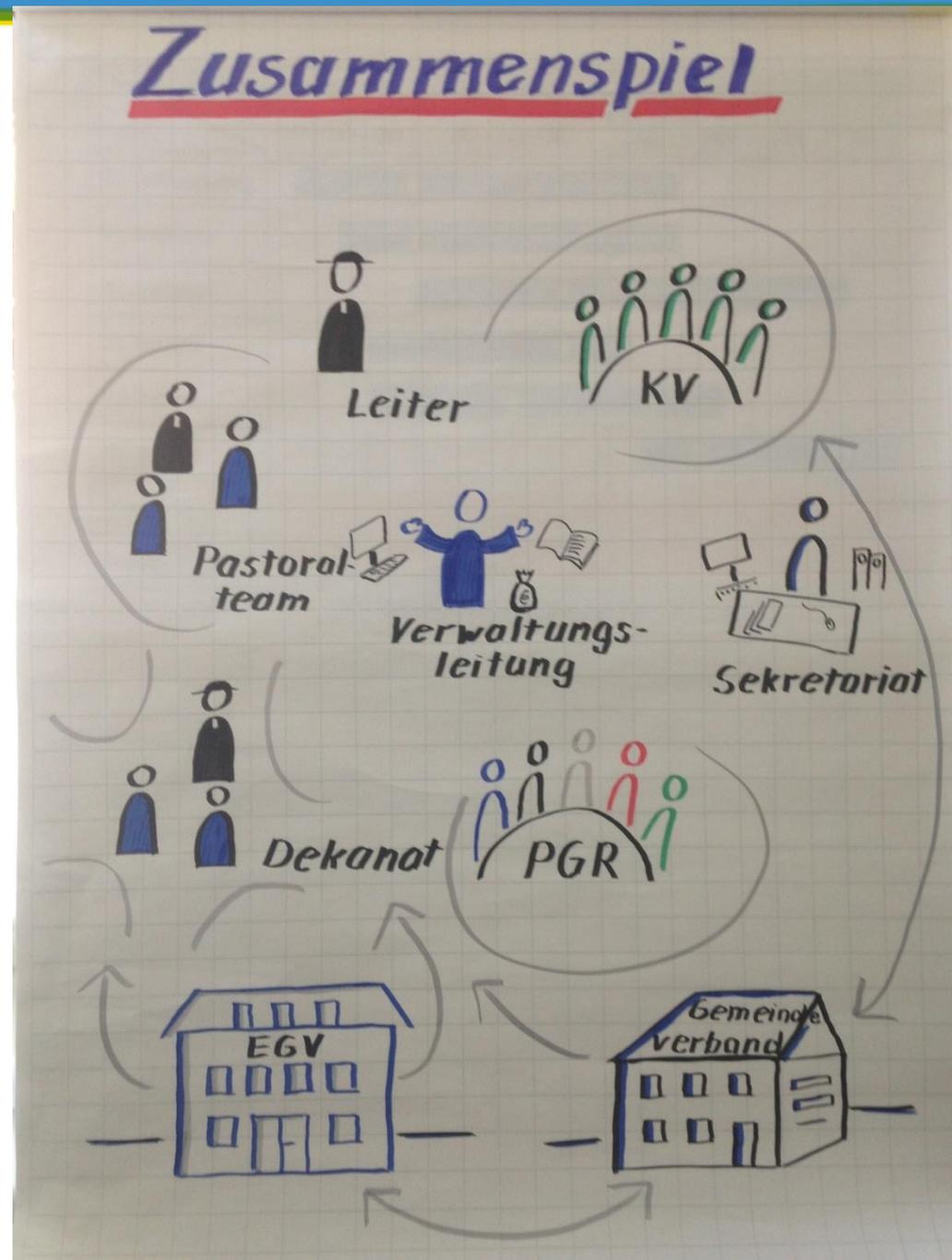
Gemeinsam entwickeln wir in den Gemeindeverbänden und im Erzbistum die Kirchenverwaltung der Zukunft.

Für eine ausgewogene Betrachtung arbeiten wir im Projekt bereichsübergreifend zusammen und erarbeiten gute Lösungen in Teilprojekten.

Dabei sind die vielfältigen Perspektiven im Pastoralen Raum führende Resonanzgeber im Projekt.

Die Pastoralen Räume sind vielfältig komplex:

- Größe
- Struktur (KVs)
- Personalsituation
- Finanzen
- Stadt / Land
- Leitender Pfr.
- ...

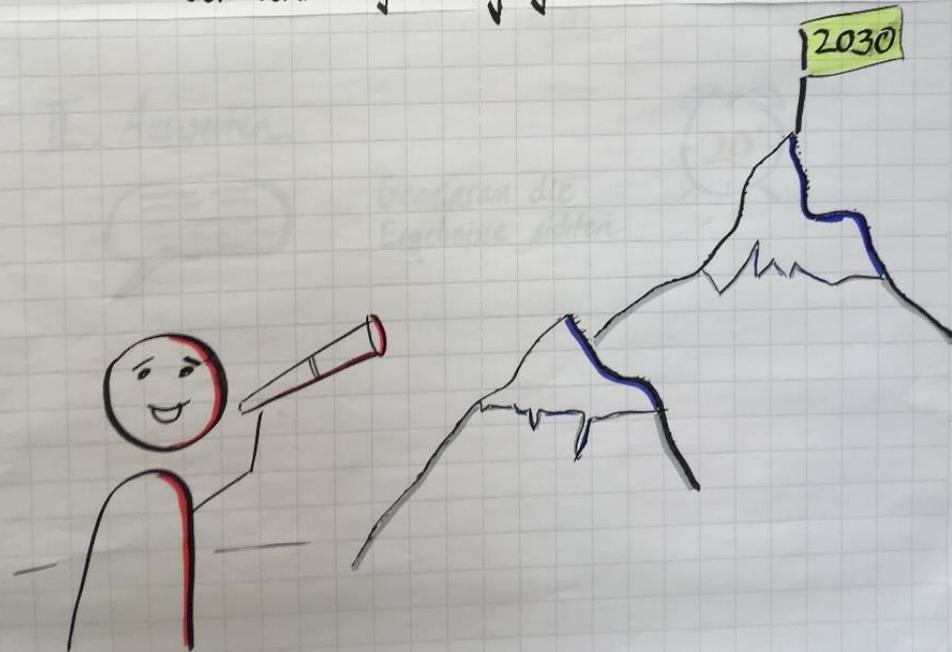


Hoffnungen und Wünsche an Verwaltung aus der Resonanzgruppe

- KVs
- Pfarrer
- Pastöre
- Gemeindereferenten
- Pfarrsekretariate
- ADM
- Verwaltungsmitarbeiter
- ...

Traum 2030

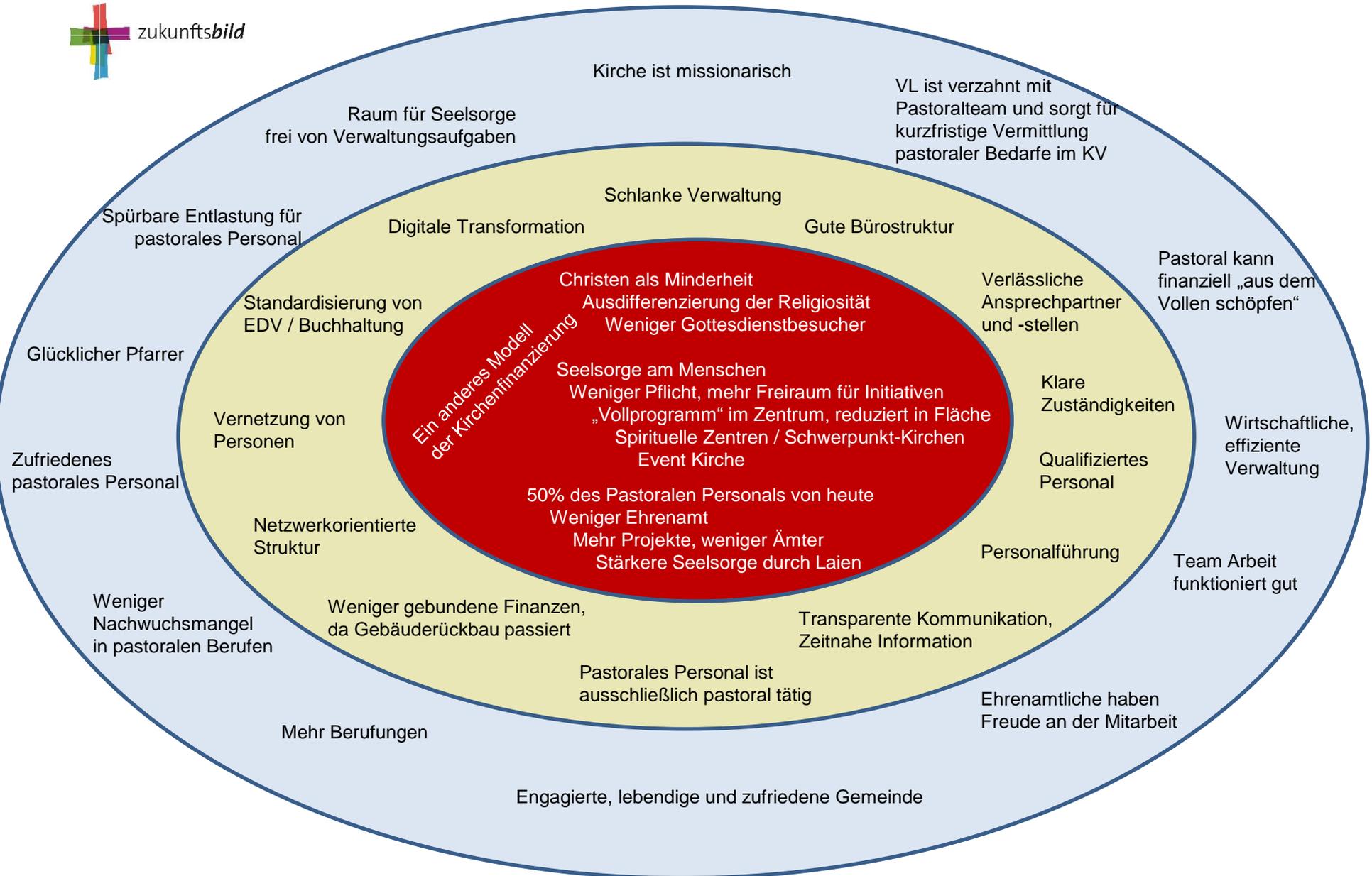
- Wie werden Pastoral und Seelsorge im Jahr 2030 aussehen?
- Welche Verwaltung braucht es, um diese zu unterstützen?
- Woran erkennen wir, dass sich die Einflüchtung der Verwaltungsleitung gelohnt hat?



Erfolgskriterien Verwaltungsleitung

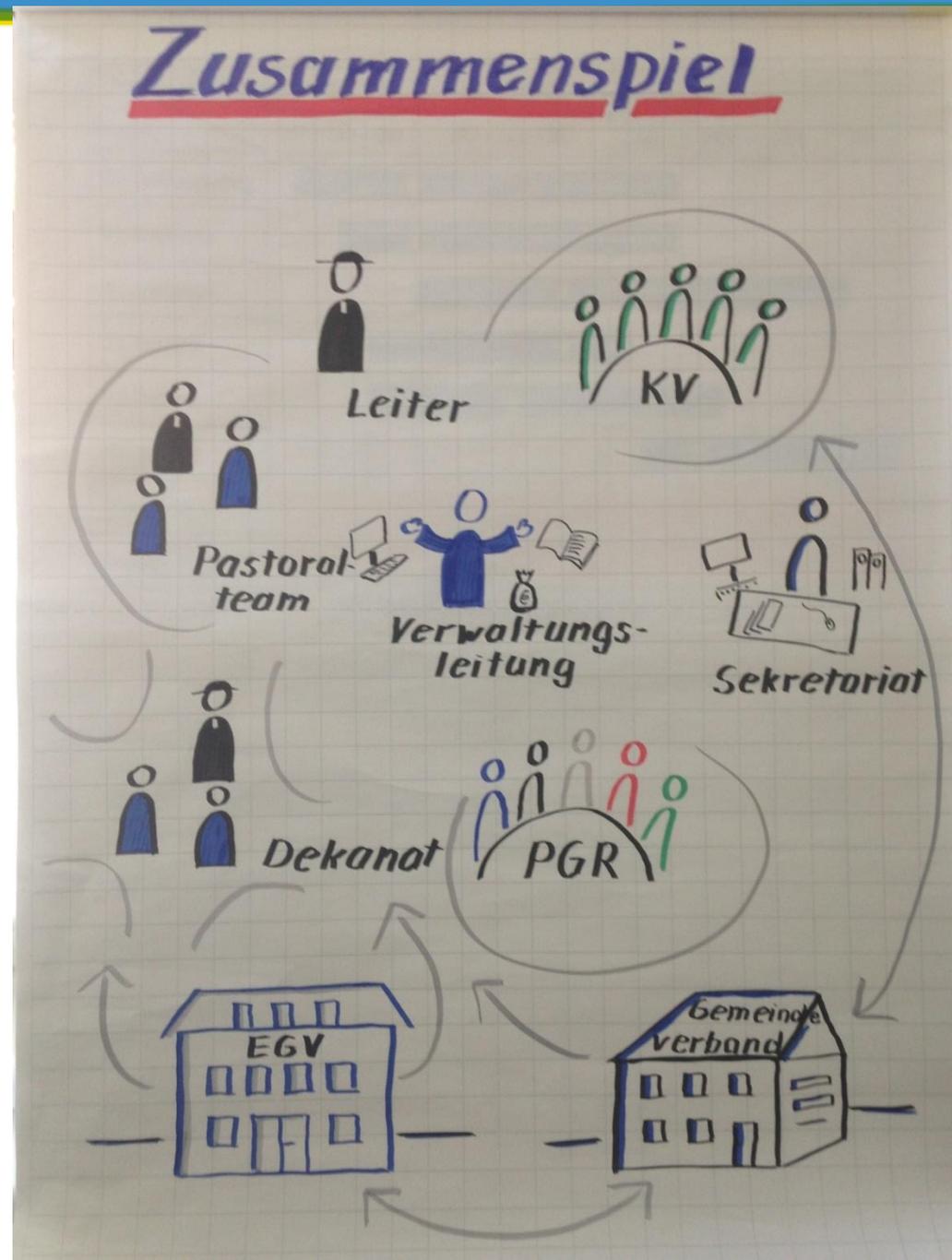
Welche Verwaltung braucht es?

Pastoral und Seelsorge
im Jahr 2030



Die Pastoralen Räume sind vielfältig komplex:

- Größe
- Struktur (KVs)
- Personalsituation
- Finanzen
- Stadt / Land
- Leitender Pfr.
- ...



Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Agenda der Präsentation:

1. Projektauftrag & Arbeitsweise
2. **Profil der Verwaltungsleitung**
3. Projektfortschritt
4. Ihre Botschaft an uns



Profil der Verwaltungsleitung

Generalist mit starken Sozialkompetenzen in einer verantwortungsvollen Führungsposition

ADM Rolle bisher

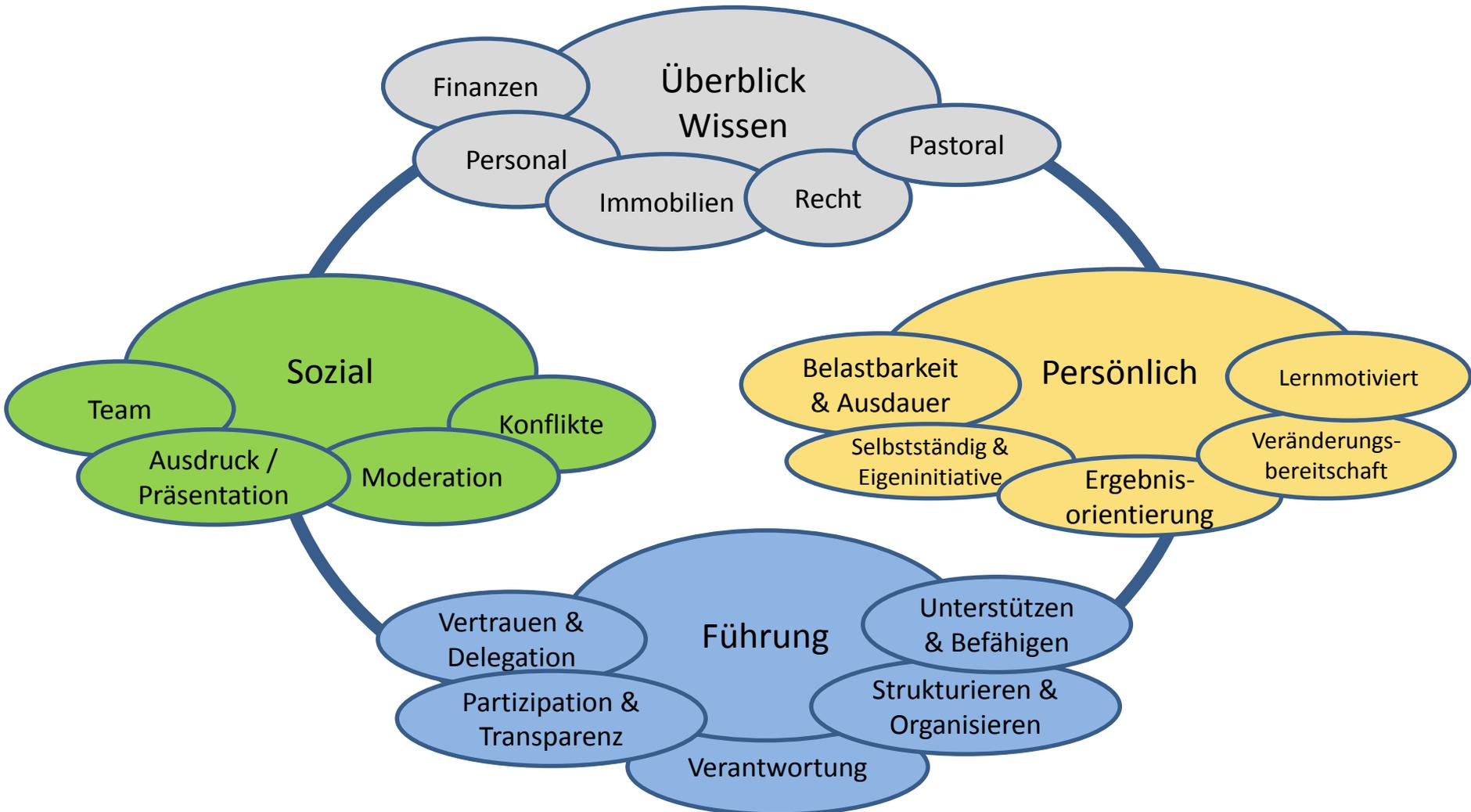
- Ansprechpartner und Gesicht der Verwaltung
- Vermittlung von Leistungen der GV und des EGV
- Unterstützung im Einzelfall
- Beratung der Vor-/Nachbereitung von Sitzungen
- Begleitung, z.B. Re-Organisation vom Pfarrbüro zum Büro des Leiters
- Vernetzung mit anderen Pastoralen Räumen

Zukünftige Verwaltungsleitung

- Leitet und organisiert Verwaltung des Pastoralen Raums
- Kümmerst dich um Anliegen des Pastoralen Raums aus einer Hand
- Führt das nicht-pastorale Personal
- Berät und unterstützt KVs
- Führt KV-Beschlüsse aus
- Arbeiten im Netzwerk mit dem Pastoralteam, anderen Verwaltungsleitungen und Fachbereichen der GV

Profil der Verwaltungsleitung

Generalist mit starken Sozialkompetenzen in einer verantwortungsvollen Führungsposition



Ihre Fragen zur Verwaltungsleitung

Wer ist Dienstgeber?

- Der jeweilige Gemeindeverband
- Verantwortlicher im Pastoralen Raum ist der jeweilige Pfarrer

Wer ist den Sekretärinnen gegenüber weisungsbefugt?

- Die VL ist direkte/r Vorgesetzte/r des Sekretariates

Was ändert sich an den bisherigen Aufgaben der PS?

- Die VL entlastet den Pfarrer und unterstützt den Kirchenvorstand
- Die VL übernimmt keine Aufgaben des PS
- Veränderungen kann es durch Entwicklung von Verwaltung geben

Wird es Änderungen am Stundenumfang der PS geben?

- VL-Stellen werden durch Bistum und Gemeindeverbände finanziert

Ihre Fragen zur Verwaltungsleitung

Wie verändert sich die Zusammenarbeit der PS mit dem Pfarrer?

- Erste/r Ansprechpartner/in für Aufgaben des PS ist die VL
- Der Pfarrer soll Zeit für pastorale Entwicklung haben
- PS stehen im Rahmen Ihrer Aufgaben Pfarrer und Pastoralteam weiter direkt zur Verfügung
- Die Organisation und Führung der Aufgaben liegen in der Verantwortung der VL

Wird es weiterhin eine koordinierende PS des Leiters geben?

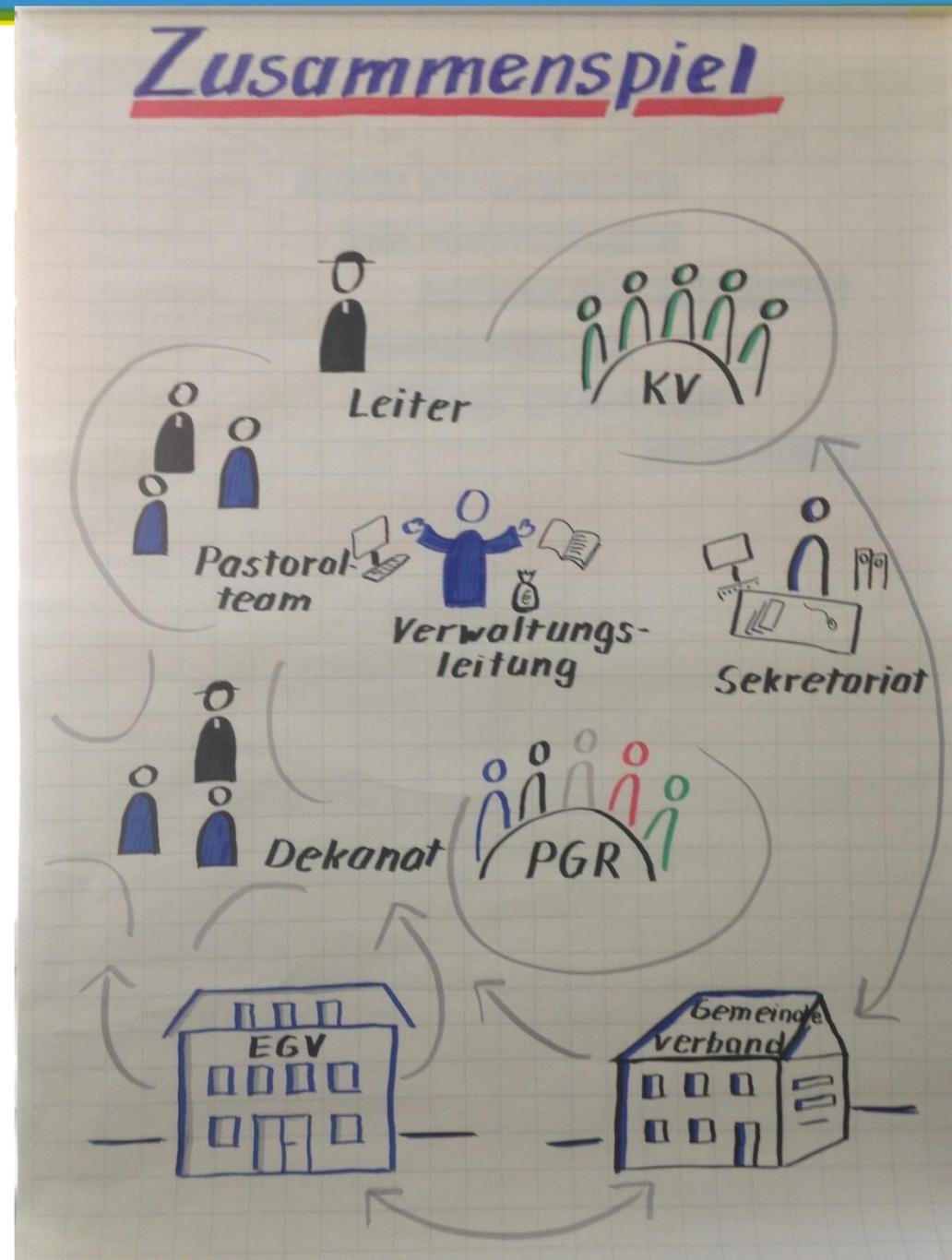
- Ja, die VL übernimmt keine Aufgaben des PS

Ersetzt der VL den geschäftsführenden Vorsitzenden?

- Nein, die VL unterstützt die Vermögensverwaltung im Ehrenamt

Die Pastoralen Räume sind vielfältig komplex:

- Größe
- Struktur (KVs)
- Personalsituation
- Finanzen
- Stadt / Land
- Leitender Pfr.
- ...



Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Agenda der Präsentation:

1. Projektauftrag & Arbeitsweise
2. Profil der Verwaltungsleitung
3. **Projektfortschritt**
4. Ihre Botschaft an uns

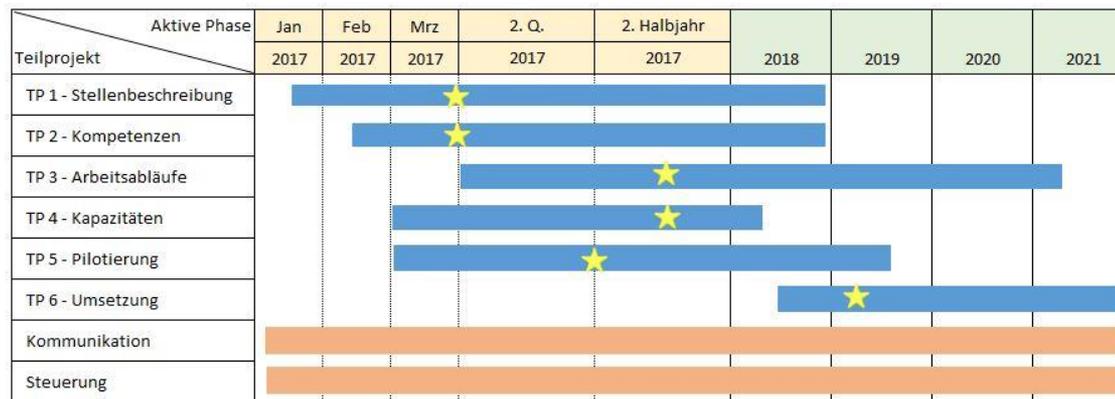


Aktueller Stand

- Steuerkreis hat Konzept für Pilotierung in 9 Pastoralen Räumen beschlossen
- Vier Teilprojekte sind gestartet und bereiten intensiv die Pilotierung vor
- Das Besetzungsverfahren ist gestartet

Ausgewählte Meilensteine

- Aug/Sep 17: Vorbereitung der Einführungsphase im Projekt
- Nov/Dez 17: Start konkrete Einführungsgespräche in Pilot-Räumen
- Ab Jan 18: Einführung der Verwaltungsleitungen in Pilot-Räumen
- 2019-2021: Flächenstart im Erzbistum Paderborn



★ = bis dann liegen erste TP-Ergebnisse vor (Konzepte etc.)

Die Auswahlkriterien wurden im Teilprojekt 5 „Pilotierung“ erarbeitet. Es haben sich 36 PR als Pilotkandidaten zur Verfügung gestellt.

Folgende Pastoralen Räume sind die Piloten

- Büren (Pfr. Gede)
- St. Elisabeth Brackwede (Pfr. Maus)
- Stockkämpen (Dechant Dieste)
- St. Petri Hüsten (Pfr. Meiworm)
- Bigge-Olsberg (Pfr. Steilmann)
- Netpherland (Pfr. Wegener)
- St. Ewaldi Dortmund (Pfr. Hojenski)
- Dortmund-Ost (Pfr. Keite)
- Menden (Pfr. Senkbeil)

Stand der Stellenbesetzung

- Stellen sind ausgeschrieben
- Bewerbungsfrist: 10.09.17
- 3 stufiges Auswahlverfahren
 - Telefoninterview
 - Assessment Center
 - VG mit Pfarrer

Gemeinsam entwickeln Gemeindeverbände und das Erzbistum Paderborn die Kirchenverwaltung der Zukunft. Das Projekt „Verwaltungsleitung einführen“ pilotiert ab 2018 eine neue Rolle, die leitende Pfarrer von Verwaltungsaufgaben entlastet, um Raum für pastorale Entwicklung und Seelsorge zu schaffen.

Wir suchen für mehrere Pastorale Räume zum 01.01.2018

Verwaltungsleiter / -innen

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % oder 100 % der Arbeitszeit einer/s Vollzeitbeschäftigten, das sind zurzeit 39,0 Wochenstunden.

Die unbefristete Anstellung erfolgt beim jeweiligen Gemeindeverband. Verantwortlicher im Pastoralen Raum ist der jeweilige leitende Pfarrer.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung an, für welche Einsatzorte Sie sich bewerben:

- | | |
|--|---|
| • Pfarrei St. Elisabeth, Bielefeld | • Gesamtpfarrei St. Petri Hüsten |
| • Pastoralverbund Büren | • Pastoralverbund Minden |
| • St. Ewaldi Dortmund | • Pastoralverbund Stockkämpen, Halle Westf. |
| • Pastoralverbund Dortmund-Ost | • Pastoralverbund Netpherland (50 %) |
| • Pastoralverbund Bigge-Olsberg (50 %) | |

Ihre Aufgaben

- Entlasten des leitenden Pfarrers von Verwaltungsaufgaben
- Leiten der Kirchenverwaltung im Pastoralen Raum und Führen der Nicht-Pastoralen Mitarbeitenden
- Verantworten des Haushalts-/Rechnungswesens sowie der Liegenschaften im Pastoralen Raum zusammen mit den Kirchenvorständen
- Enges Zusammenarbeiten mit dem leitenden Pfarrer und Kirchenvorständen/Finanzausschuss
- Unterstützen ehrenamtlicher Gremien und fördern ehrenamtlichen Engagements
- Arbeiten im Netzwerk mit dem Pastoralteam sowie den anderen Verwaltungsleitungen
- Bereichsübergreifende Kommunikation und Zusammenarbeit mit Fachbereichen der Gemeindeverbände

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Bachelor-Studium im Bereich Betriebswirtschaft, öffentliche Verwaltung, Sozialmanagement oder eine vergleichbare Qualifikation, wie z. B. staatl. gepr. Betriebswirt/in oder Verwaltungsfachwirt/-in.
- Sie interessieren sich für pastorale Entwicklung und richten das Verwaltungshandeln hieran proaktiv aus
- Sie besitzen eine gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeit und arbeiten auf Augenhöhe mit allen Beteiligten zusammen
- Sie verfügen über ausgeprägte Führungskompetenz, Zielorientierung und Erfahrung in der Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Sie identifizieren sich mit dem Glauben und den Aufgaben und Zielen der katholischen Kirche auf der Grundlage einer aktiven Zugehörigkeit

Es erwartet Sie

- ein gutes System an fachlicher Unterstützung, Beratung und Fortbildung in den Gemeindeverbänden
- eine familienbewusste Personalpolitik und flexible Arbeitszeiten
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit großem eigenen Gestaltungsspielraum
- eine Vergütung nach EG 11 und soziale Leistungen nach den Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) sowie eine betriebliche Altersvorsorge über die Kirchliche Zusatzversorgungskasse (KZVK)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **10.09.2017**.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 05251 125 1512 gerne zur Verfügung.

Hier Bewerben!



Ihre Fragen zum Projektfortschritt

Wie sieht die Stellenausschreibung aus?

- Perspektive-kirche.de
- Stepstone.de / Stellenanzeigen.de
- Lokale Zeitungen im ganzen Erzbistum

Welche Qualifikation sollten Bewerber mitbringen?

- Für eine Eingruppierung in EG11 ist ein Bachelor-Abschluss oder vergleichbare Qualifikation erforderlich (KAVO)
- Formale Qualifikation ist nicht alleiniges Auswahlkriterium

Warum können sich keine PS auf die Stellen bewerben?

- Sie können sich bewerben!
- Herausforderung Rollenwechsel
 - Tipp: im Nachbarraum bewerben

Projekt „Verwaltungsleitung einführen“

Agenda der Präsentation:

1. Projektauftrag & Arbeitsweise
2. Profil der Verwaltungsleitung
3. Projektfortschritt
4. Ihre Botschaft an uns



Ihre Botschaften sind uns wichtig!

1. Runde

Murmelgruppen: Kurzer Austausch mit Sitznachbarn (3-4 Personen)

- Welche Fragen haben Sie?
- Welche Anregungen haben Sie?

2. Runde

Podiums-Diskussion: Ihre Fragen werden beantwortet